

Weiterer Meilenstein bei DRM erreicht

## Digitales Langwellen Radio zur IFA 2003

**Berlin/Frankfurt am Main, 29. August 2003.** – T-Systems wird erstmalig auf der IFA 2003 den DRM Betrieb mit der digitalen Langwelle zur IFA demonstrieren. Vom Sender in Zehlendorf wird das Programm von Deutschlandradio auf der Frequenz 177 kHz ausgesendet.

T-Systems Media&Broadcast realisiert zur IFA 2003 in Berlin Aussendung und Empfang von nationalen und internationalen Programmen und Datendiensten mit dem DRM-System (Digital Radio Mondiale) von mehr als 10 verschiedenen Senderstandorten in Deutschland. Dabei sind Programme folgender Programmveranstalter on air: DeutschlandRadio, Deutschlandfunk, Deutsche Welle, Medien Anstalt Sachsen – Anhalt, Trucker Radio Country Star, Starlet Media AG, Part of Success, B 1 und Voice of Russia.

Nachdem das DRM System von ITU, IEC und ETSI standardisiert worden ist, sind die ersten wichtigen Schritte zur Einführung des DRM Standards weltweit erfolgt. Mit dem Beginn täglicher Aussendungen auf der digitalen Mittel- und Kurzwelle vor zwei Jahren und jetzt auch mit der Demonstration auf Langwelle präsentiert T-Systems die Produktreife dieser DRM-Plattform. Neben der technischen Entwicklung beteiligt sich T-Systems auch an der Lösung der medienrechtlichen Fragen um die Einführung in Deutschland voranzutreiben und um den Projektbeteiligten die notwendige Planungssicherheit zu gewährleisten.

T-Systems wird zusammen mit Digital Radio Mondiale (DRM) während der IFA im Technisch Wissenschaftlichen Forum (TWF) in der Halle 5.3 die digitalen Aussendungen sowohl auf Lang-, Mittel- und Kurzwelle demonstrieren. Neu wird auch die Aussendung von Datendiensten über das DRM-System sein. Begleitet wird die technische Präsentation mit Geräten zur Sendung und Empfang von DRM-Signalen unter anderen von Telefunken, Bosch, Coding Technologies, der Fraunhofer Gesellschaft IIS und Mayah. Eine weitere Präsentation findet in der Halle 6.2 in der Media&Broadcast Lounge von T-Systems statt.

„Wir hören die ganze Welt aus einer Box!“ freut sich Michael Pilath, T-Systems Projektbeauftragter und Vorsitzender des deutschen DRM Koordinations-Komitees. „Die IFA 2003 wird richtungweisend für die Aussendung von digitalen Rundfunksignalen in Deutschland und in den internationalen Märkten.“ so Pilath.

## **T-Systems**

ist einer der führenden Dienstleister für Informations- und Kommunikationstechnologie (engl.: ICT) in Europa. Im Konzern Deutsche Telekom betreut das Unternehmen das Segment der größten Geschäftskunden. In über 20 Ländern beschäftigt T-Systems rund 43.000 Mitarbeiter. Die Telekom-Tochter erwirtschaftete 2002 einen Umsatz von 10,5 Milliarden Euro\*.

Die Lösungen von T-Systems zielen darauf, das Geschäft von Großkunden aus den Branchen Telecommunications, Services & Finance, Public & Healthcare sowie Manufacturing nachhaltig zu fördern. Das Unternehmen optimiert für seine Kunden die Prozesse, senkt die Kosten und verbessert ihre Ergebnissituation. Dabei setzt es gezielt Branchen-Know-how und modernste Technologie ein. Das Spektrum der Services reicht von der Integration neuer ICT-Lösungen in bestehende Kundensysteme über den Aufbau und Betrieb von Arbeitsplatzsystemen, Rechenzentren und Netzwerken bis hin zum Telekommunikationsgeschäft mit internationalen Carriern.

Mehr Informationen zum Unternehmen und seinen Dienstleistungen finden Sie unter <http://www.t-systems.de> und <http://www.t-systems.com>

\* Die Deutsche Telekom hat den Umsatz 2002 nach HGB angepasst, um rückwirkend die seit dem 1. Januar 2003 geltende, geänderte Bilanzierung des Agenturgeschäfts darzustellen. Dadurch reduziert sich der Netto-Umsatz (11,3 Milliarden Euro) von T-Systems um rund 820 Million Euro (auf jetzt 10,5 Milliarden Euro). Weitere Informationen finden Sie auf Seite 42 im Bericht der Deutschen Telekom für das erste Quartal 2003, online verfügbar unter [http://download-dtag.t-online.de/deutsch/investor-relations/4-finanzdaten/zwischenberichte/2003\\_q1.pdf](http://download-dtag.t-online.de/deutsch/investor-relations/4-finanzdaten/zwischenberichte/2003_q1.pdf)

## **Kontakt**

T-Systems  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: (0 69) 6 65 31-126  
Telefax: (0 69) 6 65 31-139  
E-Mail: [presse@t-systems.com](mailto:presse@t-systems.com)